

Antrag Nr. 10-O-22-0063

Alle Fraktionen des Ortsbeirates

Betreff:

Gemeinsame Resolution zum Schallschutz beim Neubau der Schiersteiner Brücke sowie beim Ausbau der A66 [alle Fraktionen]

Antragstext:

Antrag aller Fraktionen des Ortsbeirates

Der Ortsbeirat zeigt sich sehr besorgt hinsichtlich der in der örtlichen Presse dargestellten, mangelhaften Schallschutzpläne des Amtes für Straßen- und Verkehrswesen (ASV) bezüglich des Neubaus der Schiersteiner Brücke sowie des Ausbaus der A66.

Schierstein ist durch den Fluglärm und die Bahnstrecke bereits stark lärmbelastet. Hinzu kommen erhebliche Lärm- und Abgasimmissionen durch die beiden Bundesautobahnen A66 und A643, die durch Schierstein hindurchführen. Wenn nun die neue Schiersteiner Brücke noch näher an die Wohnbebauung und an den Hafen heranreicht und die A66 sechsspurig ausgebaut wird, sind weitere, erhebliche Immissionssteigerungen die zwangsläufige Folge.

Der Ortsbeirat fordert deshalb ausreichende, effektive und aktive Maßnahmen zum Immissionsschutz, insbesondere bezüglich des Schallschutzes. Er unterstützt ausdrücklich das Stadtentwicklungsdezernat in seiner Forderung nach Lärmschutzwänden auf ca. 7.5 Km Länge und fordert das ASV auf, hinsichtlich des aktiven Lärmschutzes erheblich nachzubessern. Der Ortsbeirat Schierstein fordert den Magistrat und das Stadtentwicklungsdezernat auf, bereits jetzt notwendige rechtliche Schritte und eigene Möglichkeiten, auch finanzieller Art, abzuwägen, um die Schiersteiner Bürgerinnen und Bürger zu schützen. Darüber hinaus wird gebeten, die Pläne und weiteren Maßnahmen dem Ortsbeirat zeitnah vorzustellen.

Wiesbaden, 27.08.2010